

CinemaxX AG: Zwischenmitteilung zum 30.9.2007

Durchwachsenes 3. Quartal – Blockbuster bleiben hinter den Erwartungen – verbesserte Pro-Kopf-Erlöse

Geschäftsverlauf im Mitteilungszeitraum

Die Filmtheaterbranche und damit auch CinemaxX AG, Hamburg, konnten mit der Entwicklung des Kinomarktes im dritten Quartal nicht vollständig zufrieden sein. Trotz einer Vielzahl an groß angekündigten Blockbustern blieben die Besucherzahlen branchenweit hinter den Erwartungen zurück. Eine Besuchersteigerung gegenüber dem Vorjahr erscheint zum jetzigen Zeitpunkt daher nicht mehr realistisch.

Aufgrund verbesserter Pro-Kopf-Erlöse und mehr Service vor allem im Bereich der gastronomischen Nebengeschäfte sowie durch attraktive Zielgruppenprogramme und besucherstarke Sonderveranstaltungen entwickelten sich die Umsätze der CinemaxX AG im Jahresverlauf positiver als die Besuchsfrequenz. Besonders die Vertriebsabteilung erzielte mit der Vermietung der Kinosäle und dem Verkauf von Kinogutscheinen an Firmenkunden hohe Zuwachsraten.

Im vierten Quartal erwartet der Vorstand eine Besucherentwicklung in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Attraktive Filme wie das erste Leinwandabenteuer der „Drei ???“ oder die hochgehandelte Literatur-Verfilmung „Der goldene Kompass“ sollten in den dunklen Herbstwochen bzw. in der Vorweihnachtszeit noch einmal für einen guten Besucherzulauf in die Kinos sorgen.

Ergebnissituation und Finanzlage

Die Ergebnissituation nach neun Monaten spiegelt dank der höheren Erlöse nur in Teilen die Entwicklung der Besucherzahlen wider – und bewegt sich damit zum 30. September im Zielkorridor des Vorstands.

Auch die Finanzlage zeigt zum 30. September nur geringe Abweichungen zu den Geschäftsplanungen.

Hamburg, 9. November 2007

Der Vorstand